

312749-2026 - Result

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Planung des Rückbaus der Streckeneinbindung 9707 im Stellwerk Raitzhain B1 (Anpassung LST)

OJ S 88/2026 07/05/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Wismut GmbH

Email: beschaffung@wismut.de

Legal type of the buyer: Organisation awarding a contract subsidised by a contracting authority

Activity of the contracting authority: Environmental protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Planung des Rückbaus der Streckeneinbindung 9707 im Stellwerk Raitzhain B1 (Anpassung LST)

Description: Erbringung von Leistungen der Fachplanung der HOAI 2021 in dem Leistungsbild Technische Ausrüstung mit zugehörigen Besonderen Leistungen. Die Anschlussbahn der Wismut GmbH, Bereich Sanierung Ronneburg, verbindet den Standort Seelingstädt im Süden mit Ronneburg/Raitzhain (Anschluss an DB-Netz) im Norden. Die Bahntrasse diente ab dem Jahr 1957 dem Transport von Uranerz, Sand, Stäuben, Aschen, Holz, Heizöl und weiteren Materialien. In den letzten Jahren und bis voraussichtlich 03/2027 erfolgten bzw. erfolgen auf dem Schienenweg Erdstofflieferungen. Die Strecke 9707 Raitzhain - Schmirchau steht im Eigentum der Wismut GmbH und wird derzeit von einem Pächter betrieben. Die Wismut GmbH schließt im Bahnhof Raitzhain an das Netz der Deutschen Bahn mit einem Infrastrukturanschluss (Eisenbahninfrastruktur des nichtöffentlichen Verkehrs) an.

Leistungsort: Wismut GmbH, Bereich Sanierung Ronneburg

Procedure identifier: 8eee96ae-70ec-4bf7-bdde-f2ce29e8ed75

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Greiz (DEG0L)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar

als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Eine entsprechende Erklärung ist vom Bieter mit dem Angebot abzugeben und wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

Applicable cross-border law: nicht zutreffend

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Planung des Rückbaus der Streckeneinbindung 9707 im Stellwerk Raitzhain B1 (LST-Projekt)

Description: Zu erbringen sind Planungsleistungen im Sinne von § 55 HOAI 2021 im Leistungsbild Technische Ausrüstung in den Leistungsphasen 1 - 2 und optional 3 - 9 sowie nachfolgende Besondere Leistungen in den Leistungsphasen 1 und optional in der Leistungsphase 9; LPH 1: Bestandsaufnahme, zeichnerische Darstellung und Nachrechnen vorhandener Anlagen und Anlagenteile; LPH 9 (optional): Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist. Leistungsort: Wismut GmbH, Bereich Sanierung Ronneburg; Landkreis: Greiz; Gemarkung: Ronneburg, Friedrichshaide.
Internal identifier: 1241137-U67

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71300000 Engineering services, 71356400 Technical planning services

Options:

Description of the options: Mit Zuschlagserteilung werden vorerst die Leistungsphasen 1 bis 2 beauftragt. Die stufenweise Übertragung der Leistungen in den Leistungsphasen 3 bis 9 ist für den Auftraggeber jeweils optional. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung optionaler Leistungen besteht nicht.

5.1.2. Place of performance

Town: Chemnitz

Country subdivision (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/07/2026

Duration end date: 31/12/2032

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Der Preis wird mit 35 % bei der Bewertung des Angebots gewichtet. Alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 35

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: Die Qualität wird mit 65 % bei der Bewertung des Angebots gewichtet. Alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 65

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für interessierte Unternehmen sowie Bewerber/Bieter und Bewerber-/Bietergemeinschaften bestehenden Rügeobliegenheiten und die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 GWB lautet: „Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“ Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten: „(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung

der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an." § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB lautet: „(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber [...] (2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist."

6. Results

6.1. Result lot identifier: LOT-0000

Winner selection status: No winner was chosen and the competition is closed.

The reason why a winner was not chosen: No tenders, requests to participate or projects were received

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Wismut GmbH

Registration number: USt-IdNr:DE140856559

Town: Chemnitz

Postcode: 09114

Country subdivision (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Country: Germany

Email: beschaffung@wismut.de

Telephone: +493718120431

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0001

Official name: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Registration number: Leitweg-ID: 991-02380-92

Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228 94990

Fax: +49 228 9499 400

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 6607b00e-81c7-4b02-a985-3315f8e6f7d9 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 06/05/2026 07:26:02 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 312749-2026

OJ S issue number: 88/2026

Publication date: 07/05/2026